

NOVEMBER

GROSSES HAUS & KURHAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG, STUDIO & ANDERE SPIELSTÄTTEN

1
Di

He, Geist! Wo geht die Reise hin?

Aus »Ein Sommernachtstraum«

10.00 – 10.45 › JUNGE OPER › Studio › 12 / erm. 6 €

Das verschwundene Lied **5+**

Ein Liedermärchen mit klassischen Liedern und Arien
IN Sophie Pompe Mit Shira Patchornik

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

10.00 – 11.05 › JUNGES SCHAUSPIEL

› Wartburg › 12 / erm. 6 €

Behalt das Leben lieb **10+**

Nach Jaap ter Haar in einer Fassung von Dirk Schirdewahn
IN Dirk Schirdewahn Mit Wingel Gilberto Pérez Mendoza,
Vera Hannah Schmidtke, Philipp Steinheuser, Fabian Stromberger

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

10.00 – 11.05 › JUNGES SCHAUSPIEL

› Wartburg › 12 / erm. 6 €

Behalt das Leben lieb **10+**

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

2
Mi

19.30 › BALLETT › 48 – 9 € › GHmi

V/ertigo

Choreografien von Damien Jalet und Imre & Marne van Opstal
Mit Hessisches Staatsballett
Künstler:innengespräch im Anschluss

3
Do

19.30 › LESUNG › Foyer › 15 €

»So steht es geschrieben«

Joseph-Roth-Lesung mit Uwe Kraus und Tim Hawken (Klavier)

10.00 – 10.25 › JUNGES SCHAUSPIEL › WA › Studio › 6 €

Die kleine Raupe **3+**

Von Luisa Schumacher

IN Luisa Schumacher Mit Elke Opitz

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

4
Fr

19.30 › OPER › 82 – 10 € › GHfr

Fidelio

Von Ludwig van Beethoven

ML Will Humburg IN Evelyn Herlitzius Mit Barbara Haveman,
Marco Jentzsch, KS Thomas de Vries, Dimitry Ivashchenko,
Anna El-Khashem, Ralf Rachbauer, Benjamin Russell,
Chor & Extrachor des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden,
Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

19.30 › SCHAUSPIEL › PREM › 47 – 15 € › KHprem

Michael Kramer

Von Gerhart Hauptmann

IN Ingo Kerkhof Mit Evelyn M. Faber, Lena Hilsdorf,
Benjamin Krämer-Jenster, Uwe Eric Laufenberg,
Noah M. Perktold, Paul Simon, Felix Strüven,
Matze Vogel, Klara Würdemann

5
Sa

19.30 › SCHAUSPIEL › 48 – 9 € › TG GK

Ein Sommernachtstraum

Von William Shakespeare

In einer Fassung von Tilo Nest und Hanno Friedrich
IN Tilo Nest Mit Michael Birnbaum, Ingrid Domann,
Marlene-Sophie Haagen, Lena Hilsdorf, Rainer Kühn,
Tobias Lutze, Noah L. Perktold, Martin Plass, Paul Simon,
Philipp Steinheuser, Christina Tzatzaraki, Matze Vogel,
Maria Würdemann, Klara Würdemann

19.30 – 22.30 › SCHAUSPIEL › 38 – 11 €

Hiob

Nach dem Roman von Joseph Roth

IN Henriette Hörnigk Mit Harald Becher, Lina Habicht,
Ako Karim, Christoph Kohlbacher, Uwe Kraus, Anne Lebinsky,
Jens Mackenthun, Lukas Schrenk, Florenze Schüssler

16.00 – 16.25 › JUNGES SCHAUSPIEL › Studio › 6 €

Die kleine Raupe **3+**

NOVEMBER

GROSSES HAUS & KURHAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG, STUDIO & ANDERE SPIELSTÄTTEN

6
So

11.00 > KONZERT > Foyer > 15 / erm. 7,50 €

2. Kammerkonzert

Roland Vanecek und die Akademist:innen der Orchesterakademie mit einem Überraschungsprogramm

18.00 – 20.30 > OPER > 60 – 9 €

Rigoletto

von Giuseppe Verdi

ML Will Humberg IN Uwe Eric Laufenberg Mit Ioan Hotea, Aluda Todua, Anastasiya Taratorkina, Young Doo Park, Silvia Hauer, Mikhail Biryukov, Christopher Bolduc, Erik Biegel, Darcy Carroll, Chor & Chorsolist:innen des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

18.00 – 20.30 > JUNGES STAATSMUSICAL > 31 – 11 €

Blues Brothers – Im Auftrag des Herrn! **12+**

Ein Rhythm & Bluesical frei nach dem Kultfilm von John Landis

ML Frank Bangert IN & CH Iris Limbarth
Mit Ensemble des Jungen Staatstheaters

16.00 – 17.05 > JUNGES SCHAUSPIEL

> Wartburg > 12 / erm. 6 €

Behalt das Leben lieb **10+**

7
Mo

19.30 > OPER > Foyer > 18 €

Lieder-Soiree

Mit Silvia Hauer

19.30 > BALLETT > Tanzfestival Rhein-Main

> Wartburg > 19 – 12 €

Quartiers Libres / Performance

Mit Nadia Beugré

8
Di

19.30 > BALLETT > Tanzfestival Rhein-Main > 38 – 11 €

Burnt [The eternal long now]

Von LEE / VAKULYA

9
Mi

19.00 – 22.45 > SCHAUSPIEL > 48 – 9 €

König Lear

Von William Shakespeare

IN Uwe Eric Laufenberg Mit Michael Birnbaum, Nicolas Brieger, Lina Habicht, Christian Klischat, Christoph Kohlbacher, Uwe Kraus, Tobias Lutze, Noah L. Perktold, Paul Simon, Lukas Schrenk, Christina Tzatzaraki, Klara Wördemann, Maria Wördemann

19.00 > BALLETT > Tanzfestival Rhein-Main > 38 – 11 €

Burnt [The eternal long now]

Von LEE / VAKULYA

19.30 > BALLETT > Tanzfestival Rhein-Main

> Wartburg > 19 – 12 €

BEAT >I just wish to feel you<

Von Jenna Jalonen und Jonas Garrido Verwerft

10
Do

19.30 > BALLETT > Tanzfestival Rhein-Main

> Wartburg > 19 – 12 €

BEAT >I just wish to feel you<

Von Jenna Jalonen und Jonas Garrido Verwerft

11
Fr

19.30 > OPER > 82 – 10 €

Fidelio

Besetzung wie 4. November

Mit Anastasiya Taratorkina als Marzelline und Christopher Bolduc als Don Fernando

19.30 – 21.20 > SCHAUSPIEL > WA > 38 – 11 €

Schöne neue Welt

Nach dem Roman von Aldous Huxley

IN Malte Kreutzfeldt Mit Evelyn M. Faber, Tobias Lutze, Martin Plass, Paul Simon, Lukas Schrenk, Felix Strüven, Christina Tzatzaraki, Sybille Weiser, Klara Wördemann

10.00 – 11.00 > JUNGES STAATSMUSICAL

> Studio > 12 / erm. 6 €

Katzen **4+**

Ein Miezial von Agneta Elers - Jarleman

IN & CH Iris Limbarth Mit Ensemble des Jungen Staatstheaters

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

NOVEMBER

GROSSES HAUS & KURHAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG, STUDIO & ANDERE SPIELSTÄTTEN

12
Sa

15.00 > KONZERT > Foyer > 9 / erm. 5 €

1. Kinder-Kammerkonzert
Die Schneekönigin 5+

Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen mit
Streicherkammermusik von Grieg, Vivaldi u.a.

Mit Elke Opitz (Erzählerin) und Streichersolist:innen
des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden

19.30 > BALLETT > 60 – 9 € > GHsa
V/ertigo

19.30 > SCHAUSPIEL > 38 – 11 € > KHwe

Michael Kramer

16.00 – 17.00 > JUNGES STAATSMUSICAL

> Studio > 12 / erm. 6 €

Katzen 4+

13
So

11.00 > JUNGES SCHAUSPIEL > PREM > 13 – 4,50 €

Peter Pan 6+

Von J.M. Barrie in einer Fassung von Marita Erleben

IN Marita Erleben Mit Chiara Amedick, Merlin Brown,
Jan Göbel, Anne Eigner, Selina Hoffmann,
Ricco-Jarret Boateng, Jonathan Lutz, Merlin Mosbach,
Lukas Mundas, Raquel Nevado Ramos, Sophie Pompe

Verkaufsstart
am 13. Oktober
um 15.30 Uhr!

11.00 > KONZERT > Foyer > 9 / erm. 5 €

1. Kinder-Kammerkonzert
Die Schneekönigin 5+

18.00 > OPER > 60 – 9 € > GHmi
Fidelio

Besetzung wie 4. November
Mit Anastasiya Taratorkina als Marzelline

18.00 > SCHAUSPIEL > 31 – 11 € > TG

Hiob

**Die Liebe, sagt man, ist
stark wie der Tod. Aber kehren
Se getrost den Satz mal um:
Der Tod ist auch mild wie die Liebe.**

Aus »Michael Kramer«

16
Mi

19.30 > BALLETT > 48 – 9 € > MiMix

V/ertigo

19.30 > KONZERT > Kurhaus > 45 – 9 € > Konzertabo

3. Sinfoniekonzert

Mit Werken von Michail Glinka,
Dmitri Schostakowitsch, Sergei Rachmaninow
ML Michael Güttler Mit Johann Ludwig (Cello),
Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

19.30 > SCHAUSPIEL > 31 – 11 € > KHmi

Michael Kramer

10.00 – 11.10 > JUNGES SCHAUSPIEL > WA

> Wartburg > 12 / erm. 6 €

Der Sandmann 15+

White Boxx Vol. 4

Nach E. T. A. Hoffmann

in einer Fassung von Jacqueline Reddington

IN Jacqueline Reddington Mit Lena Hilsdorf,
Lukas Schrenk, Felix Strüven, Klara Wördemann

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

17
Do

10.30 & 12.30 > JUNGES SCHAUSPIEL > 13 – 4,50 €

Peter Pan 6+

19.00 – 22.45 > SCHAUSPIEL > 48 – 9 € > GHdo

König Lear

Aktuelle Änderungen
des Spielplans finden Sie hier:



10.00 – 11.05 > JUNGES SCHAUSPIEL > WA

> Studio > 12 / erm. 6 €

Wutschweiger 10+

Von Jan Sobrie und Raven Ruell

IN Mia Constantine

Mit Marlene-Sophie Haagen, Philipp Steinheuser

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

10.00 – 11.10 > JUNGES SCHAUSPIEL

> Wartburg > 12 / erm. 6 €

Der Sandmann 15+

White Boxx Vol. 4

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

NOVEMBER

GROSSES HAUS & KURHAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG, STUDIO & ANDERE SPIELSTÄTTEN

18
Fr

10.30 & 12.30 › JUNGES SCHAUSPIEL › 13 – 4,50 €

Peter Pan **6+**

19.30 › BALLETT › 60 – 9 € › FrMix

V/ertigo

19.30 › SCHAUSPIEL › 38 – 11 € › KHfr

Michael Kramer

19
Sa

10.30 & 13.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › 13 – 4,50 €

Peter Pan **6+**

19.30 – 22.00 › OPER › 82 – 10 €

Rigoletto

19.30 › SCHAUSPIEL › 38 – 11 € › MixVB

Hiob

16.00 – 17.05 › JUNGES SCHAUSPIEL
› Studio › 12 / erm. 6 €

Wutschweiger **10+**

20
So

10.30 & 13.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › 13 – 4,50 €

Peter Pan **6+**

11.00 › JUNGES KONZERT › Foyer › 3 / erm. 2 €

Brüderchen, komm tanz mit mir! **0+**

Feinste Musik für die kleinsten Ohren.

Mit Musiker:innen des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden
MOD & MP Gisela Reinhold

19.30 › BALLETT › 48 – 9 € › GHso

V/ertigo

18.00 – 19.50 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 €

Schöne neue Welt

23
Mi

Life is a Cabaret.

Aus »Cabaret«

10.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › Studio › 6 €

blau **2+**

Stückentwicklung von Felix Berner

IN Felix Berner Mit Patric Neves Lindström,
Sophie Pompe, Adam Shpira-Lintner

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

24
Do

19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › KHdo

Michael Kramer

10.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › Studio › 6 €

blau **2+**

Diese Vorstellung ist nur über das Gruppenbüro buchbar!

25
Fr

19.30 › SCHAUSPIEL › 48 – 9 € › GHfr

Ein Sommernachtstraum

NOVEMBER

GROSSES HAUS & KURHAUS

KLEINES HAUS

WARTBURG, STUDIO & ANDERE SPIELSTÄTTEN

26

Sa

10.30 & 13.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › 13 – 4,50 €

Peter Pan 6+

19.30 – 22.00 › OPER › 82 – 10 €

Rigoletto

19.30 › JUNGES STAATSMUSICAL › PREM › 47 – 15 €

Chicago 12+

Musical von Fred Ebb, Bob Fosse und John Kander

ML Frank Bangert IN & CH Iris Limbarth
Mit Ensemble des Jungen Staatsmusicals

27

So

10.30 & 13.00 › JUNGES SCHAUSPIEL › 13 – 4,50 €

Peter Pan 6+

19.30 – 22.30 › OPER › 60 – 9 €

Cabaret

Musical von Joe Masteroff, Fred Ebb, John Kander

ML Michael Nündel R Tom Gerber nach einer
Inszenierung von Iris Limbarth CH Myriam Lifka

Mit Lina Habicht, Femke Soetenga, Julian Culemann,
Evelyn M. Faber, Gottfried Herbe, Stefan Roschy, Felicitas Geipel,
Silvia Willecke, Carla Peters, Josefine Rau, Annika Netthorn,
Viktoria Reese, Anna Heldmaier, Timo Stacey, Julian Bender,
Jasper H. Hanebuth, Julian Bender, Thaddäus M. Jungmann,
Rouven Pabst, Thomas Braun, Cabaret Chor, Kit Kat Band,
Extrachor des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden,
Statisterie des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden

18.00 – 19.20 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 €

Die Pest

Nach Albert Camus

IN Sebastian Sommer Mit Matze Vogel

15.00 – 16.00 › JUNGE OPER › Studio › 12 / erm. 6 €

Gold! 5+

Von Leonard Evers

IN Sophie Pompe Mit Alexandra Uchlin und Elija Kaufmann

30

Mi

10.30 & 12.30 › JUNGES SCHAUSPIEL › 13 – 4,50 €

Peter Pan 6+

19.00 – 22.45 › SCHAUSPIEL › 48 – 9 €

König Lear

**Ich bringe euch bei,
wie man dem Wind auf den
Rücken springt!**

Aus »Peter Pan«

NOVEMBER

OPER

Oper | Großes Haus

Fidelio

Von Ludwig van Beethoven Unerschütterliche Hoffnung treibt Leonore dazu an, alles auf sich zu nehmen, um ihren Ehemann Florestan zu retten. Er hatte es gewagt, die Wahrheit über den Machtmissbrauch in seinem Land auszusprechen – und war daraufhin im Gefängnis verschwunden. Ludwig van Beethovens einzige Oper ist viel mehr als die Geschichte einer aufopferungsbereiten Gattin. Das Schicksal von Florestan steht für alle politisch Verfolgten, die im Lichte und die im Dunkeln. Aber Beethoven belässt es nicht bei der Schilderung des Unrechts: Verkörpert durch Leonore, stellt er der wirkenden Macht die Kraft der Menschlichkeit entgegen. Seit über 200 Jahren hält die Musik dieser großen Befreiungsoper den Glauben daran am Leben, dass Utopien verwirklichtbar sind. Evelyn Herlitzius ist eine der renommiertesten Sängerinnen ihres Fachs. Die Rolle der Leonore hat sie weltweit in unzähligen Produktionen gesungen. Mit »Fidelio« gibt sie am Hessischen Staatstheater Wiesbaden ihr Regiedebüt. Die Musikalische Leitung übernimmt Will Humburg.

TERMINE 4. / 11. & 13. November

Oper | Großes Haus

Rigoletto

Von Giuseppe Verdi Einzig der Narr darf dem Herrscher die Wahrheit ins Gesicht sagen. Der scharfzüngige Rigoletto teilt auf Kosten aller aus. Dabei ist er so vermessen zu glauben, er könne seine eigene kleine Welt von allem Übel freihalten. Seine Tochter Gilda hält er daher versteckt. Trotzdem verliert sie ihr Herz an den lasterhaften Herzog. Als Rigoletto aus Rache diesen beseitigen will, opfert sich Gilda für den Lüstling. In einer Welt, in der Liebe auch Manipulation bedeutet, werden die Menschen zermalmt. »La donna è mobile«, Frauen sind flatterhaft, ist ein Hit dieser Oper voller genialer Einfälle, die Verdis Weltruhm endgültig manifestierte.

TERMINE 6. / 19. & 26. November

NOVEMBER

SCHAUSPIEL

Schauspiel | Premiere | Kleines Haus

Michael Kramer

Von Gerhart Hauptmann Ganz zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde in Berlin ein Künstlerdrama uraufgeführt, das Epoche machen sollte: Gerhart Hauptmanns »Michael Kramer«. Der Dichter Rainer Maria Rilke sah die Generalprobe und notierte in sein Tagebuch: »Aufgewühlt, aufgefurcht im Innersten, war ich wie ein offenes Feld, und als die große Gebärde des Säemanns über mich hinweg, da fühlte ich schmerzhaft den Fall des Samenkorns an meinem bloßgelegten Herzen.« Was Rilke so bewegte, war das Schicksal eines alternden Kunstprofessors, der seinen eigenen Ansprüchen nicht zu genügen vermag. Stattdessen muss er zusehen, wie sein charakterschwacher Sohn, der ihn an Begabung um ein Vielfaches überragt, sein Talent verschleudert und sich schließlich in den Selbstmord treiben lässt. Nicht zuletzt der erschütternde Schlussmonolog Michael Kramers, in dem dieser den Tod seines Sohnes betrauert, hat das Stück berühmt gemacht.

In der Inszenierung von Ingo Kerkhof wird Uwe Eric Laufenberg die Titelrolle übernehmen.

PREMIERE 4. November WEITERE TERMINE 12. / 16. / 18. & 24. November

Schauspiel | Großes Haus

Ein Sommernachtstraum

Von William Shakespeare Man kann sich Spaßigeres vorstellen, als in diesem Athen zu leben, wo Väter ihre Töchter zum Tode verurteilen lassen, weil sie nicht den für sie ausgesuchten Bräutigam heiraten wollen. Aber zum Glück gibt es ja den Wald, in den sich die jungen Leute während der kurzen Sommernächte flüchten können. Dort herrscht das Gesetz der Elfen: Jeder verliebt sich in jede und jede in jeden, während ein paar Bäume weiter Laienspielgruppen eifrig an ihren Theateraufführungen proben. Und manchmal bekommt ein Waldbesucher sogar einen Eselskopf angehext... Nach seinen umjubelten Inszenierungen »Shockheaded Peter« und »Tyll« kehrt Tilo Nest mit Shakespeares »Sommernachtstraum« erneut als Schauspielregisseur auf die Bühne des Großen Hauses zurück.

TERMINE 5. & 25. November

NOVEMBER

KONZERT

Konzert | Foyer Großes Haus

2. Kammerkonzert

Mit Roland Vanecek (Tuba) und Orchesterakademist:innen Mit seiner Orchesterakademie für junge und hochtalentierete Musiker:innen arbeitet das Hessische Staatsorchester an der Zukunft. Dass aber auch die Gegenwart der Akademie höchst lebendig sein kann, erleben wir in diesem Konzert, in dem Tubist Roland Vanecek und die Akademist:innen einen bunten musikalischen Überraschungsstrauß quer durch alle Genres zusammenbinden.

TERMIN 6. November

Konzert | Foyer Großes Haus

Lieder-Soiree

In der Tradition der Abendgesellschaften des 19. Jahrhunderts stehen die Lieder-Soireen, zu denen die Sängerinnen und Sänger des Opernensembles des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden in der Spielzeit 2022.2023 monatlich montags einladen. Der zweite Abend wird gestaltet von Silvia Hauer, die dem Wiesbadener Publikum bereits durch ihre erfolgreichen Interpretationen der großen Mezzosopranpartien wie Carmen, Octavian und Cherubino bekannt ist.

Im Ticket inbegriffen sind ein Glas Wein und Canapés, die zur Soiree serviert werden.

TERMIN 7. November

Konzert | Foyer Großes Haus

1. Kinder-Kammerkonzert

Die Schneekönigin

Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen mit Streicherkammermusik von Edvard Grieg, Antonio Vivaldi u.a. Zur Musik folgen wir der mutigen Reise des Mädchens Gerda. Ihr Freund Kay wurde von der Schneekönigin in einen eisigen Bann gezogen. Allein macht sie sich auf den Weg, um ihn aus dem Schloss der Schneekönigin zu befreien. Ein Märchenklassiker über die Kraft der Freundschaft.

TERMINE 12. & 13. November

NOVEMBER

Konzert | Kurhaus

3. Sinfoniekonzert

Werke von Glinka, Schostakowitsch und Rachmaninow **Zensur, Vereinnahmung, Bedrohung:** Nicht erst seit heute ist die Beziehung der Russischen Machthaber zu Künstler:innen spannungsvoll. Im 3. Sinfoniekonzert kommen Werke dreier Komponisten zur Aufführung, die ein je eigenes Schicksal im Konflikt oder auch in der Kollaboration mit der Macht erfahren haben, dabei aber ein Repertoire schufen, das Teil der europäischen Kulturgeschichte geworden ist. Das Hessische Staatsorchester spielt unter der Leitung von Michael Güttler, Solist in Schostakowitschs 1. Cellokonzert ist Johann Ludwig.

TERMIN 16. November

TANZFESTIVAL RHEIN-MAIN

Gastspiel | Wartburg

Quartiers Libres / Performance

Von Nadia Beugré **Kampf, Frauen, Freiheit** – in ihrem 2012 uraufgeführten Stück »Quartiers Libres/Performance« konfrontiert uns die Choreografin und diesjährige Spotlight-Künstlerin Nadia Beugré mit Vorstellungsinhalten und Tatsachen, die wir am liebsten verdrängen. In ihrem Solo zeigt sich Beugré als eine kraftvolle Tänzerin, die singt, tanzt und manchmal auch schreit. Sie droht sich in dem endlosen Mikrofonkabel zu verheddern, das sie wie eine Schlange um den Hals würgt. Eine Welt aus Müll nimmt ihr den Raum. Sie kämpft sich frei, ermächtigt sich und kämpft, um die Menschen um sich herum zu erreichen. Denn während Afrika unter einem Berg von Plastikmüll und Abfall ertrinkt, bleibt der globale Norden untätig, apathisch und unbeteiligt.

TERMIN 7. November

Gastspiel | Kleines Haus

Burnt [The eternal long now]

Von LEE/VAKULYA In »Burnt« nimmt sich das Duo LEE/VAKULYA, bestehend aus der Tänzerin Chen-Wei Lee und dem Tänzer Vakulya Zoltan, des Erschöpfungszustandes der ständigen Dauerpräsenz an. Gemeinsam mit zwei Tänzer:innen und dem Klangkünstler Gryllus Abris haben sie ein vielschichtiges Stück entwickelt, das das Publikum mit widersprüchlichen und gleichzeitig wirkenden Bewegungsqualitäten konfrontiert. Die Choreografie erinnert an ein schwimmendes Boot – immer in Bewegung, nie zentriert und stets dem wechselnden Wellengang ausgeliefert. Ein Zustand, der nach und nach an Kraft verliert und dabei Zeit und Raum für die eigene schöpferische Entfaltung gibt.

TERMINE 8. & 9. November

NOVEMBER

Gastspiel | Wartburg

BEAT ›I just wish to feel you‹

Von Collective Dope / Jenna Jalonen Wir alle haben einen Herzschlag, einen Puls und unsere Bewegungen, unsere Berührungen verbinden uns. Doch was passiert, wenn der »beat«, der Lebenspuls verschwindet? Die Tänzer:innen Jenna Jalonen und Jonas Garrido Verwerft lassen in ihrem Stück BEAT ›I just wish to feel you‹ in pulsierender Nähe ihre Körper zu einem werden. Gemeinsam entschlüsseln sie neue Formen der Bewegung zwischen aktiv und passiv, Stärke und Schwäche, Macht und Verletzlichkeit – zwischen dem lebenden und dem toten Körper. Der Soundkünstler Adrian Newgent komponiert dazu live auf der Bühne Klanglandschaften, die im ständigen Dialog mit den beiden Tänzer:innen stehen. Es entsteht so ein körperlich intensives und berührendes Duett über menschliche Beziehungen.

TERMINE 9. & 11. November

TANZ

Tanz | Großes Haus

V/ertigo

Choreografien von Damien Jalet und Imre & Marne van Opstal Das Hessische Staatsballett zeigt im Doppelabend »V/ertigo« Extremsituationen eines ungewissen Lebens. Zwischen dem Wunsch aufzusteigen und der Angst vor dem Fallen setzt »Skid« die Tänzer:innen dem Gesetz der Schwerkraft aus und im Sinne einer Poesie des Widerstands in Bewegung; auf einer um 34 Grad abgewinkelten Plattform, die direkt in den Orchestergraben eintaucht. »Skid« ist nach der für den Theaterpreis »Der Faust« 2017 nominierten Choreografie »Thr(o)ugh« die zweite Zusammenarbeit mit dem belgischen Ausnahmechoreografen Damien Jalet. Das niederländische Geschwisterpaar Imre & Marne van Opstal sind die Shootingstars in der europäischen Tanzszene. Zusammen mit dem Hessischen Staatsballett und unter Einbezug von Chören erforschen die beiden Choreograf:innen in »I'm afraid to forget your smile« den Moment des Loslassens als einen Übergangszustand in der Hingabe an den Verlust.

TERMINE 2. / 12. / 16. / 18. & 20. November

NOVEMBER

JUST

Junges Schauspiel | Premiere | Großes Haus **6+**

Peter Pan

Nach J.M. Barrie in einer Fassung von Marita Erxleben **Peter Pan will nicht erwachsen werden.** Deswegen lebt er, zusammen mit der Fee Tinkerbell und den verlorenen Kindern, in Nimmerland, wo es schurkische Piraten, wunderschöne Meerjungfrauen und tickende Krokodile gibt. Eines Abends fliegt er durch das offene Fenster ins Kinderzimmer der Familie Darling, und ehe die besorgten Eltern etwas dagegen unternehmen können, fliegen Wendy, John und Michael hinaus in die Nacht... Zwischen Wunsch und Wirklichkeit, Fantasie und Träumerei erzählt James Matthew Barrie von Zauber und Tücken der Kindheit, von Freundschaft, Familie und der Suche nach dem eigenen Weg.

PREMIERE 13. November WEITERE TERMINE 17. / 18. / 19. / 20. / 26. / 27. & 30. November

EXTRAS

Lesung | Foyer Großes Haus

»So steht es geschrieben«

Joseph-Roth-Lesung mit Uwe Kraus und Tim Hawken (Klavier) **Joseph Roths Roman »Hiob«**, der seit Oktober mit Uwe Kraus in der Titelrolle am Hessischen Staatstheater Wiesbaden zu erleben ist, heißt im Untertitel »Roman eines einfachen Mannes«. Auch in seinen Erzählungen hat sich Roth immer wieder auf herzerreißende Weise den einfachen Menschen gewidmet, mit präziser Beobachtung, doch ohne falsches Pathos. Zwei dieser Erzählungen wird Uwe Kraus an diesem Abend vorstellen: »Barbara« und »Karriere«. Musikalisch gerahmt wird die Lesung von Tim Hawken am Klavier.

TERMIN 3. November

Tanz | Bad Homburg, Darmstadt, Frankfurt, Hanau, Langen, Schneidhain, Wiesbaden

Tanztag Rhein-Main

Der Tanztag Rhein-Main ist und bleibt ein deutschlandweit einmaliges Ereignis. Zahlreiche Workshops laden ein, sich in unterschiedlichsten Tanzstilen und Bewegungstechniken auszuprobieren. Von B wie Bon Odori aus Japan über K wie K-Pop bis hin zu Z wie Zeitgenössischer Tanz. Im Fokus stehen die tänzerische Vielfalt der Region sowie das gemeinsame Erleben und das (Wieder-)Entdecken von Bewegung in der Gruppe.

Komplettes Programm unter: tanztagrheinmain.de

TERMIN 5. November | ganztags

NOVEMBER

MITMISCHEN

Szenischer Workshop zur Vorbereitung auf eine Schauspielproduktion **10+**

Drama Aktiv! – Wutschweiger

Gemeinsames Spielen und Sprechen lassen Handlung und Personen einer Produktion lebendig und erfahrbar werden. Ein Workshop für Kinder, Erwachsene und die ganze Familie.

Termin Sa, 5. Nov., 15.00 – 17.00 **Treffpunkt** Bühneneingang

Karten 5 €, an der Theaterkasse

Musikalisch-szenischer Workshop zur Vorbereitung auf eine Oper **6+**

Oper Aktiv! – Fidelio

Gemeinsames Hören, Spielen, Singen und Sprechen lassen Handlung und Personen der Oper lebendig und erfahrbar werden. Ein Workshop für Kinder und Erwachsene, Mitmachen bei den szenischen Versuchen ist ausdrücklich erwünscht. Mit Gisela Reinhold

Termin So, 6. Nov., 15.00 – 17.00 **Treffpunkt** Bühneneingang **Karten** 5 €, an der Theaterkasse

Vorlesetag – Gemeinsam einzigartig

Auch in diesem Jahr setzt das Junge Staatstheater Wiesbaden wieder ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und beteiligt sich am bundesweiten Vorlesetag, der 2004 von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung ins Leben gerufen wurde und jedes Jahr am dritten Freitag im November stattfindet. Das Programm richtet sich an Grundschulen.

Anmeldung unter theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de

Bitte mit Angabe der Schule, Gruppengröße und Jahrgangsstufe.

Bitte warten Sie dann auf eine Bestätigung unsererseits.

Anmeldeschluss Fr, 11. Nov. 2022

Termin Fr, 18. Nov., 10.00 – 11.15 **Treffpunkt** Kleines Haus **Eintritt** frei

Hessisches Staatsballett / Tanzworkshop **14+**

Repertoire-Workshop zu V/ertigo

Mit Vorkenntnissen!

Termin Fr, 18. Nov., 16.00 – 18.00 **Treffpunkt** Bühneneingang **Karten** 13 €

Tanzplattform Rhein-Main / Workshop **60+**

Tanzen kann frau/man in jedem Alter!

Mit Petra Lehr.

Termin Sa, 26. Nov., 11.00 – 13.00 **Treffpunkt** Bühneneingang **Karten** 13 €

Theaterscouts für Studierende

Gemeinsam vor und hinter den Kulissen – ein offenes Format für Studierende des Rhein-Main-Gebiets.

Aktuelle Termine und Anmeldung theaterscouts@staatstheater-wiesbaden.de

Im November besuchen wir die Vorstellung des Balletts »V/ertigo« am 16.11.

Karten an der Theaterkasse

Infos unter Tel. 0611.132 270 theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de

NOVEMBER

Service

HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN

Großes Haus | Kleines Haus | Studio
Christian-Zais-Straße 3, 65189 Wiesbaden

Kurhaus | Friedrich-von-Thiersch-Saal
Christian-Zais-Saal
Kurhausplatz 1, 65189 Wiesbaden

Wartburg

Schwalbacher Straße 51, 65183 Wiesbaden

KASSE IM GROSSEN HAUS

Telefon 0611.132 325 | Fax 0611.132 367

Montag – Freitag 10.00 – 19.30 Uhr

Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Sonntag & Feiertag 11.00 – 13.00 Uhr

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

www.staatstheater-wiesbaden.de
vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de

SCHRIFTLICHE & TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG

Bestellte Karten müssen bis zum festgesetzten Termin abgeholt oder bezahlt sein. Der Kartenkauf kann mit Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift erfolgen. Für Bearbeitung und Zusendung berechnen wir eine Gebühr von 2,50 €.

KARTENVERKAUF ONLINE

Mit Kreditkarte, per SEPA-Lastschrift oder PayPal können Sie von Zuhause aus auf www.staatstheater-wiesbaden.de Karten kaufen. Vorverkaufsgebühr online 10%. Nutzen Sie nach der Buchung Print@Home oder drucken Sie eine Kaufbestätigung aus, um die Karten an der Kasse zu erhalten.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Ihre Theaterkarte gilt als Fahrkarte im Stadtverkehr Wiesbaden / Mainz und im gesamten RMV-Gebiet am Tag der Vorstellung ab fünf Stunden vor Vorstellungsbeginn bis Betriebschluss.

Bushaltestelle Theater & Kurhaus

Buslinien 1, 8 & 16 (alle über Hauptbahnhof)

Öffentliche Verkehrsmittel | Nähe Wartburg

Bushaltestelle Platz der deutschen Einheit
Buslinien 2, 3, 4, 5, 6, 14, 15, 17, 18, 23, 24, 27, 33, 45 & 48

PARKEN

Nähe Theater & Kurhaus

- › Parkgarage Kurhaus / Casino: Kurhausplatz 1
- › Parkplatz Wilhelmstraße
- › Parkhaus Theater: Paulinenstraße 19

Nähe Wartburg

- › Parkhaus Mauritiusgalerie:
Schwalbacher Straße 55

IMPRESSUM

Intendant Uwe Eric Laufenberg
Geschäftsführender Direktor Holger von Berg
Redaktion Carsten Kochan, Valentina Tepel
Konzept formdusche.de
Druck Köllen Druck + Verlag GmbH
Stand 13. September 2022

Änderungen vorbehalten!

BITTE BEACHTEN:

Abhängig von der geltenden Corona-Schutzverordnung kann die Einlassregelung jederzeit geändert werden. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell.

Mit großzügiger Unterstützung von

HESSEN

